

Professioneller Umgang mit den Themen „Doktorspiele“ und „Sexuelle Übergriffe unter Kindern“

10. Dezember 2019 9:00 - 16:00
Gästehaus Kloster Lichtental, Emmausaal

Grundlagen zur Intervention gegen sexuelle Gewalt an Kinder

- Definition, Tatdynamik und Täter*innen-Strategien
- Folgen für die betroffenen Kinder
- Signale und Hinweise erkennen
- Einschätzung von Situationen
- Umgang mit Verdacht auf sexuellen Missbrauch und Möglichkeiten der Intervention
- Besonderheiten bei sexuellem Missbrauch im Zusammenhang mit §8a, §8b SGB VIII und dem Bundeskinderschutzgesetz
- Reflexion möglicher eigener Unsicherheiten

Grundlagen zur Prävention von sexueller Gewalt an Kinder

- Vorstellung von positiven Strukturen in Kita-Einrichtungen
- Präventionsprinzipien im pädagogischen Alltag mit Kita-Kindern
- Reflexion der eigenen Haltung - Klärung von Fragen zu Elternängsten und -wünschen
- Praktische Prävention mit Kita-Kindern: Vorstellung der Materialien in der „Starke-Sachen-Kiste“ und dem Handbuch ECHTE SCHÄTZE! zur Umsetzung des Projektes in der Kita

Kindliche Sexualentwicklung:

- Definition und Abgrenzung zu „Doktorspielen“ (Kriterien)
- Handlungssicherheit an praktischen Beispielen erlangen
- Konkrete Interventionsschritte entwickeln
- Elternarbeit bei der Thematik sexueller Übergriffe unter Kindern

Zielgruppe: Erzieher*innen

Teilnehmerzahl: max. 20

Sonstige Hinweise: www.haensel-gretel.de/projekte/starke-kinder-kiste // www.feuvogel-rastatt.de

Anmeldung: [Hier klicken und kostenfrei buchen](#)

Als Diplom Sozialpädagogin bin ich seit 1989 in der Beratungsstelle Feuvogel als Beraterin und Präventionsfachkraft beschäftigt.

Ulrike Fritsch
Diplom Sozialpädagogin

Im Themenbereich habe ich mich aktuell in der Thematik des institutionellen Kinderschutzes weitergebildet und verfüge über umfangreiche Erfahrungen in der Fortbildung von Kita -Teams als Referentin für die Fortbildung „Verstehen-Begleiten- Schützen“ für die Erzdiözese Freiburg.